

Information Corona 59 vom 04.11.2020 um 16:00 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nachfolgend haben wir aktuelle Informationen zum Thema Corona für Sie zusammengestellt.

1. Infektionsstand im Landkreis:

Die Zahl der positiv auf Covid-19-getesteten Personen liegt bei 1062 (plus 126 gegenüber Montag), davon ist bei 535 Personen die Quarantäne beendet. Damit gibt es im Landkreis derzeit 498 „aktive“ Infizierte (plus 57 gegenüber Montag). Es sind aktuell 58 Einwohner des Landkreises stationär aufgenommen, 9 davon auf der Intensivstation. Die Zahl der Covid-19-Todesfälle beläuft sich auf 28.

2. Infektionsstand in Nossen

In Nossen sind 99 Personen positiv getestet worden (plus 5 gegenüber Montag). Für 17 ist die Quarantäne beendet. Wir haben den ersten Covid-19-Todesfall in Nossen zu verzeichnen. Die Zahl der „aktiv“ Infizierten liegt bei 81. Es befinden sich aktuell 42 Kontaktpersonen in häuslicher Isolation.

3. Neue Corona-Schutz-Verordnung – was heißt das für uns in Nossen

- Die Schließung der Bibliothek und der Badperle hatte ich am Montag bekanntgegeben.
- Auch die Information über die Maskenpflicht im Rathaus hatte ich letzte Woche mitgeteilt.
- Maskenpflicht (für Personen ab 6 Jahre) gilt auch in kirchlichen Einrichtungen und auf dem Wochenmarkt sowie für Personen über 10 Jahren an Haltestellen und auf unseren Spielplätzen.
- In den Schulgebäuden und im Schulgelände gilt generelle Maskenpflicht, ausgenommen davon ist für die Klassen 1-10 der Unterricht.
- Zu schließen sind die Jugendklubs – diese wurden darüber bereits informiert.
- Geschlossen sind die Heimatmuseen.
- Vereinssport in bzw. auf unseren Sportstätten ist unzulässig.

Als Kontaktbeschränkung gilt derzeit:

- Beim Aufenthalt in der Öffentlichkeit nur mit den Angehörigen des eigenen und eines weiteren Hausstandes, jedoch in jedem Falle maximal mit 10 Personen.
- Private Ansammlungen, Zusammenkünfte, Veranstaltungen sowie Feiern in eigener Häuslichkeit sind mit Angehörigen des eigenen und eines weiteren Hausstandes bis insgesamt maximal zehn Personen oder mit insgesamt maximal fünf Personen gestattet.

4. Richtigstellung Spielplätze

Unsere Spielplätze haben wir letzte Woche nach dem Corona-Krisengipfel der Bundeskanzlerin und der Ministerpräsidenten der Länder am 28.10.2020 geschlossen. Diese dürfen aber geöffnet bleiben. Allerdings gilt hier eine Maskenpflicht für alle Personen ab 10 Jahren. Wir werden die Spielplätze umgehend wieder öffnen und mit den entsprechenden Hinweisen versehen.

5. Zweiter Wahlgang der Bürgermeister Wahl

Für die am Sonntag, dem 08.11.2020, stattfindende Bürgermeisterwahl gilt auch der Grundsatz der Kontaktnachverfolgung, d.h. wir werden die Uhrzeit der Wähler und die Daten der Wahlbeobachter entsprechend der Corona-Schutz-Verordnung erfassen.

Mein erneuter Hinweis:

Aufgrund des steigenden Infektionsgeschehens möchte ich alle Wählerinnen und Wähler für den zweiten Wahlgang nochmals auf die Möglichkeit der Briefwahl hinweisen. Bitte machen Sie davon Gebrauch. So verringern Sie das Infektionsrisiko für sich und andere.

Mehrfach erhielt ich die Anfrage, warum der zweite Wahlgang der Bürgermeisterwahl nicht abgesagt bzw. ausschließlich als Briefwahl durchgeführt wird. Beides müsste behördlich angeordnet werden. Das kann die Stadt Nossen nicht entscheiden. Bei einer Anordnung der Briefwahl wäre allerdings mittlerweile die Zeit auch nicht mehr ausreichend, um diese Anordnung rechtzeitig umzusetzen.

6. Teilweiser Lockdown

Wie Ihnen bekannt ist, hat die vorhergesagte 2. Welle sowohl die Bundesrepublik, als auch den Freistaat Sachsen und nun seit letzter Woche verschärft die Stadt Nossen erreicht. Die Bundesregierung und die Landesregierungen haben darauf mit einem teilweisen Lockdown reagiert, der hoffentlich in den nächsten Wochen greifen wird. Das ist meiner Meinung nach auch zwingend erforderlich, denn die Zahl der Infizierten steigt so stark an, dass die Kontaktnachverfolgung, als wichtigste Maßnahme zur Eindämmung der Neuinfektionen, für die Gesundheitsämter immer schwieriger zu bewältigen ist, die Testkapazitäten mittlerweile nahezu ausgereizt sind und auch erste Krankenhäuser an ihre Kapazitätsgrenzen stoßen.

In unserer Demokratie herrscht zum Glück die Meinungsfreiheit, daher kann jeder über die Coronapandemie denken und sagen, wie und was er will. Bei allem Verständnis für Proteste gegen die nun erneuten Einschnitte in unsere Rechte und Freiheiten, sollte dabei sowohl die Meinung der Andersdenkenden respektiert als auch deren Sorge vor Ansteckung und Erkrankung ernst genommen werden.

Man kann über die einzelnen Maßnahmen sicher unterschiedlicher Auffassung sein, allerdings sollte mittlerweile allen klar sein, dass diese Corona-Pandemie keine „Fake-News“ sind, dass an diesem Virus Menschen schwer und dauerhaft erkranken sowie auch sterben und es derzeit keinen echten Impfschutz gegen das Virus und auch kein wirksames Heilmittel für Erkrankte gibt. Dass dies vielen Menschen Angst macht, sollte daher auch jedem verständlich sein.

Nun ist der Auslöser für die Sorgen vieler Menschen (egal ob Sorge vor Ansteckung oder auch Sorge vor Verlust von Freiheiten) ein Virus, gegen den es momentan weder einen echten Impfstoff noch ein

wirksames Heilmittel gibt. Dieser ist derzeit nur durch das Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln und eine Kontaktverringering aufzuhalten.

Für mich ist daher sehr logisch, dass – egal auf welcher Seite man gedanklich steht – die Bekämpfung des Virus die oben aufgeführten Sorgen verringert oder gar beseitigen kann. Das haben wir nach der ersten Welle im Frühjahr alle erlebt: Mit einer Zahl von teilweise unter 300 bundesweiten Neuinfektionen am Tag war unsere Sorge vor Ansteckung und Erkrankung minimal und gleichzeitig erhielten wir immer größere Teile der „verlorenen“ Freiheit durch Lockerungen zurück.

Lassen Sie uns das gemeinsam noch einmal schaffen! Halten wir zusammen gegen einen „Feind“, der uns Sorgen vor Ansteckung und Erkrankung und Sorgen vor dem Verlust von Rechten und Freiheiten bereitet. Mit Verantwortungsbewusstsein und gegenseitiger Rücksichtnahme können wir die Infektionszahlen senken, die 2. Welle stoppen und diese Sorgen loswerden. Das geht aber nur gemeinsam. Helfen Sie mit! Danke.

Bleiben Sie gesund und lassen Sie sich nicht anstecken!

Ihr Bürgermeister

Uwe Anke